

## PRODUKTDATENBLATT

# Sikalastic®-8800

### Hochreaktive Polyurea-Flüssigkunststoffabdichtung

#### BESCHREIBUNG

Sikalastic®-8800 ist eine 2-komponentige, elastische, hochreaktive, lösemittelfreie Flüssigkunststoff-Abdichtung aus reinem Polyurea mit guter Chemikalienbeständigkeit. Sikalastic®-8800 ist ausschliesslich maschinell verarbeitbar.

#### ANWENDUNG

Sikalastic®-8800 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Abdichtung und Abrasionsschutz auf Beton, Stahl und anderen Untergründen
- Abdichtung von Wasserspeichern und Behältern
- Abdichtung von offenen Abwasseranlagen
- Verschleisschutz von Stahl und Beton
- Rissüberbrückende Abdichtung im Oberflächenschutzsystem
- Abdichtung von Bauteilen nach PG-FLK

#### PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Hochreaktiv und schnellhärtend
- Leistungsspektrum von -30 °C bis +100 °C
- Ausgezeichnete Rissüberbrückung
- Gute chemische Beständigkeit
- Ausgezeichnete Abriebfestigkeit
- UV-Bestrahlung kann zu Vergilbung führen ohne Beeinträchtigung der Funktion
- Lösemittelfrei

#### PRÜFZEUGNISSE

- Geoscope GmbH, Steinfurt (DE): Bestimmung der Beständigkeit der Kunststoffmembrane im Autoklaventest in Anlehnung an die Norm DIN EN ISO 13438 - Prüfbericht Nr. 131303A vom 21.11.2013
- Eurofins Products Testing A/S, Galten (DK): Unbedenklichkeitserklärung (Bestimmung der Gesamtmigration und der Migration des Isocyanats) gemäss EN 1186 und EN 14338 - Prüfbericht Nr. G23435\_Ver2/BJ1 vom 04.09.2013
- KiwaPolymer Institut GmbH, Flörsheim-Wicker (DE): Prüfung der statischen und dynamischen Rissüberbrückung gemäss DIN EN 1062-7 - Prüfbericht Nr. P8331a-E vom 14.02.2014
- Kiwa Polymer Institut GmbH, Hamburg (DE): Prüfung der Wurzelfestigkeit in Anlehnung an DIN 4062 - Prüfbericht Nr. P8395 vom 23.08.2013
- CE-Kennzeichnung (siehe Leistungserklärung)

#### PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Chemische Basis</b>	Polyurea	
<b>Lieferform</b>	Komp. A (Isocyanat):	212 kg (~ 189 l) Fass
	Komp. B (Amin):	191 kg (~ 189 l) Fass
<b>Lagerfähigkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Lagerbedingungen</b>	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.	

Dichte	Komp. A:	~ 1.12 kg/l (+23 °C, DIN EN ISO 2811-1)	
	Komp. B:	~ 1.01 kg/l (+23 °C, DIN EN ISO 2811-1)	
Viskosität		<b>+20 °C</b>	<b>+25 °C</b>
	Komp. A:	900 - 1 300 mPas	~ 750 mPas
	Komp. B:	600 - 850 mPas	~ 500 mPas
Festkörpervolumen	~99%		

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (D)	> 50	(7 Tage, +23 °C, 50 % r.F.)	(DIN 53504)
Zugfestigkeit	> 20 N/mm <sup>2</sup>		(DIN 53504)
Reißdehnung	~ 400 %		(DIN 53504)
Rissüberbrückung	Statisch:	Klasse A5 (+23 °C)	(DIN EN 1062-7)
	Dynamisch:	Klasse B4.2 (-20 °C)	
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen viele Chemikalien. Bitte Technischen Berater der Sika Deutschland GmbH kontaktieren.		
Thermische Beständigkeit	-30°C bis 100°C		

## ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	1 : 1 (Vol.-Teile)	
Materialverbrauch	~ 1.05 kg/m <sup>2</sup> /mm		
Schichtdicke	> 2 mm Die Schichtdicke pro Arbeitsgang darf max. 4 mm betragen. Für das Auftragen einer grösseren Schichtdicke sind mehrere Arbeitsgänge erforderlich.		
Lufttemperatur	Minimum	+5°C	
	Maximum	+40°C	
	Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.		
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 85 %		
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °K über dem Taupunkt liegen.		
Untergrundtemperatur	Minimum	+5°C	
	Maximum	+40°C	
	Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.		
Untergrundfeuchtigkeit	≤ 4% Feuchte (Gewichtsteile) Messmethode: CM-Gerät		
Aushärtezeit	~ 24 Stunden	( +20 °C)	
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Sikalastic®-8800 auf Sikafloor-151 / -150 (abgesandet) oder SikaCor EG-1		
	<b>Untergrundtemperatur</b>	<b>Minimum</b>	<b>Maximum</b>
	+10 °C	24 Stunden	3 Tage
	+20 °C	12 Stunden	48 Stunden
+30 °C	8 Stunden	24 Stunden	

Sikalastic®-8800 auf Sikalastic®-8800

Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum
+10°C	10 Sekunden	6 Stunden <sup>1)</sup>
+20°C	10 Sekunden	6 Stunden <sup>1)</sup>
+30°C	10 Sekunden	6 Stunden <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Bei Überschreitung der max. Wartezeit ist die Kontaktfläche mittels Druckluftstrahlen mit festem Strahlmittel gründlich aufzurauchen. Alternativ hierzu kann die Kontaktfläche mit Schleifpapier, Körnung 200 bis 300, vollflächig angeschliffen werden. Die geschliffene Fläche ist mit Sika Colma Reiniger zu reinigen. Bei größeren Flächen ist Sikalastic-810 zzgl. 10% Sika-Verdünnung C als Haftbrücke aufzutragen.

Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.

## SYSTEMINFORMATIONEN

### MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

### WEITERE HINWEISE

Bei der Applikation mittels Heiss-spritzeanlage ist die Verwendung einer Schutzausrüstung zwingend erforderlich.

Sikalastic®-8800 nicht auf Flächen applizieren wo mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist.

Frisch applizierter Sikalastic®-8800 muss für mindestens 30 Minuten vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Ungenügende Vorbehandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Nutzungsdauer und erneuter Rissbildung führen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, wird der Einsatz von elektrischen Heizgeräten empfohlen. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

### ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

#### Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter

[www.sika.de/pu-training](http://www.sika.de/pu-training).



## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDQUALITÄT

Der Beton muss fehlerfrei und von ausreichender Druckfestigkeit (mind. 25 N/mm<sup>2</sup>) und einer minimalen Oberflächenzugfestigkeit von 1,5 N/mm<sup>2</sup> aufweisen. Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Verunreinigungen wie Schmutz, Öl, Fett, Beschichtungen und sonstige Oberflächenhaftungen. Sämtliche haftungsmindernde Substanzen sind zu entfernen. Im Einzelfall ist eine Probefläche anzulegen.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss z.B. durch Druckluftstrahlen mit festem Strahlmittel, Granulat-, Kugelstrahlen bzw. Fräsen mechanisch vorzubereiten. Zement-schlämme, mindere feste und nicht tragfähige Schichten/Oberflächen sind zu entfernen, nach der Vorbereitung muss eine offenporige Textur vorliegen. Dies ist auch auf PCC I-Mörtel unbedingt erforderlich. Lunker, Poren und Fehlstellen in der Betonoberfläche sind zu schließen. Grate etc. sind zu entfernen. Die vorbereitete Betonoberfläche ist mittels Industriestaubsauger abschließend von losem Staub zu reinigen.

Raue Betonoberflächen sind mit einer Egalisierspachtelung aus Sikafloor-151 oder Sikafloor-150 zzgl. Zuschläge zu egalisieren.

Stahlflächen sind gemäß DIN EN ISO 12944, Teil 4 auf den Vorbereitungsgrad SA 2 1/2 zu strahlen. Die Rautiefe R<sub>z</sub> der gestrahlten Stahlfläche muss ≥ 50 µm betragen.

#### PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-8800

April 2025, Version 07.01

02070620100000041

## MISCHEN

Die Dosierung und Mischung erfolgt mit geeigneten Zweikomponenten-Hochdruckheißspritzenanlagen (Liefernachweis für Geräte auf Anfrage).

Die beiden Komponenten müssen auf 70°C erwärmt werden. Schlauchtemperatur 70°C. Misch- und Dosiergenauigkeit müssen in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Sikalastic®-8800 darf unter keinen Umständen verdünnt werden.

Die Komponente B der Sikalastic®-8800 muss gründlich durchgerührt werden, bis eine homogene Mischung mit einheitlichem Farbton erreicht ist, dies muss mit einem Fassrührwerk geschehen.

Es ist zu beachten, dass die Komp. A das Isocyanat und die Komp. B das Amin enthält.

Achtung beim Produktwechsel:

Es ist in jedem Fall zu prüfen, dass die Isocyanatkomponente an die dafür vorgesehene Schlauchleitung bzw. Pumpe angeschlossen wird.

## GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Bei längeren Standzeiten die Heißspritzenanlage reinigen, mit Mesamoll befüllen und unter leichten Überdruck halten.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse,

### Sika Deutschland CH AG & Co KG

Flooring / Waterproofing  
Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart  
Tel.: +49 711 8009-0  
flooring\_refurbishment@de.sika.com  
www.sika.de

### PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-8800  
April 2025, Version 07.01  
02070620100000041

die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter [www.sika.de](http://www.sika.de). Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

Sikalastic-8800-de-DE-(04-2025)-7-1.pdf